

Anwesende Mitglieder: 2 Vorstand, FSK, Finanzen, PR, Umwelt, Antifa, Lehramt, Presse
Mit 9 Mitgliedern beschlussfähig, Protokoll schreibt Antifa.

Tagesordnung

TOP 1: Rundlauf

- a) FSK
- b) Umwelt
- c) Finanzen
- d) PR
- e) Antifa
- f) Presse
- g) Vorstand

TOP 2: Finanzanträge

- a) BaWü-Ticket für LAK
- b) BaWüTicket für Bologna-Workshop
- c) AK FAZ-Lounge
- d) Studiengebührenberatung

TOP 3: Raumanträge

- a) Fachschaft Geschichte

TOP 4: Diskussion und Planung

- a) Aufräumtag
- b) Bologna-Workshop in Karlsruhe
- c) Stellungnahme SchwuLesBi

TOP 5: Termine und Sonstiges

TOP 1: Rundlauf

a) FSK

Neuer Vorstand hat sich vorgestellt; einige Wahlen; mehr Infos siehe Protokoll

b) Umwelt

Präsentation mit dem SWRF gegeben. Alle waren sehr begeistert.

c) Finanzen

arbeitet

d) PR

Kümmert sich um die FAZ-Lounge.

Was kommt: Semesterplaner und Layout-Hilfe bei anderen Projekten.

e) Antifa

Adorno-Lesekreis trifft sich immer Freitag morgens um 10:00 Uhr im u-asta

f) Presse

Mathe hat nicht verteilt weil angeblich keine u-boten da waren. Nächste woche wieder neuer u-boote, Thema Bildungsstreik und Uniwahl.

g) Vorstand

Ergebnisse der AG Studiengebühren

Verteilung (ausgehend von 10Mio)

55% Fakultäten nach VZÄ

41% zentrale Einrichtungen und Verwaltung

2% Investitionsfonds

2% Innovationsfonds

Von den Mitteln, die über die 10Mio hinausgehen, wird zunächst der Innovationsfonds auf 300.000 aufgestockt, die restlichen Mittel fließen in eine weitere Investitionsrunde für alle Fakultäten.

Vergabe auf Fakultätsebene

Entscheidung im Einvernehmen in den Studienkommissionen / Vergabekommissionen

Evidenzprüfung in der Verwaltung

Kann kein Einvernehmen erzielt werden → Übergabe an nächst höheres Gremium

Vergabe auf gesamtuniversitärer Ebene

Vergabekommission: 3 Studierende, 1 Studiendekan_in, Prorektor_in, Kanzler_in

In dieses Gremium werden die antragstellenden Einrichtungen eingeladen, die einzelnen Maßnahmen werden diskutiert, Zielvereinbarungen werden getroffen, ...

→ unterjährige Steuerung

Wahl der studentischen Mitglieder auf Vorschlag der studentischen Senator_innen im Senat

letzte Entscheidung bleibt beim Rektorat

Restmittel

Restmittel der Fakultäten bleiben dort bis zu einem Höchstbetrag von xxx (muss noch festgesetzt werden → Vorschlag aus der Verwaltung).

Restmittel der zentralen Einrichtungen fließen dem Gesamtbudget der nächsten Runde zu.

Transparenz

Zielvereinbarungen werden öffentlich gemacht.

Die studentischen Mitglieder haben die Möglichkeit, zum Verfahren Stellung zu nehmen.

Das Rektorat muss öffentlich begründen, wenn sein Beschluss vom Votum des Gremiums abweicht.

TOP 2: Finanzanträge

a) BaWü-Ticket für LAK

Vorstand beantragt 29€ für ein BaWüTicket für die Fahrt zur LAK.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
29 Euro für BaWüTicket (LAK)	9	0	0	angenommen

b) BaWüTicket für Bologna-Workshop

Vorstand beantragt 29€ für ein BaWüTicket für die Fahrt zum Bologna-Workshop.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
29 Euro für BaWüTicket (Bologna)	8	0	1	angenommen

c) AK FAZ-Lounge

50€ als Startkapital für AK FAZ-Lounge für Kaffee etc.

Der AK ist darauf ausgelegt, dass möglichst viele Leute mitmachen und viele Leute erreicht werden können, also eben kein kleiner Kreis der sich trifft, um nett zu Frühstück. Die 50€ sollen als Startbudget genutzt werden, weitere Ausgaben sollen über Spenden getragen werden.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
50 Euro für AK FAZ-Lounge	6	0	3	angenommen

d) Studiengebührenberatung

70€ für Druck von Broschüre für Studianfänger und Fsen mit einer Übersicht über die Befreiungsmöglichkeiten. Druck in Hochglanz Kosten bei 1000 Stück 60-70€ ohne Faltung.

Diskussion:

5000 kosten oftmals nicht viel mehr, höhere Auflage lohnt sich, da es viele AbnehmerInnen für die Broschüre gibt. Bei dieser Auflage sollte dann allerdings auch die Faltung schon von der Druckerei gemacht werden.

Abstimmung wird vertagt, bis ein konkretes Angebot vorliegt.

TOP 3: Raumanträge

a) Fachschaft Geschichte

Die Fachschaft Geschichte beantragt den Medienraum ab Freitag, 25.06., 14.00 Uhr bis Sonntag, 27.06. zum Layouten des kommentierten Vorlesungsverzeichnisses.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
Medienraum für FS Geschichte	8	1	0	angenommen

TOP 4: Diskussion und Planung

a) Aufräumtag

Müllpresse beim KG I verwenden für Kleinzeugs, Papiermüll kann dort abgeliefert werden.

Um großen, sperrigen Müll wird sich nächste Woche gekümmert, da das noch nicht ganz abschätzbar ist.

FS Geschichte möchte Kohle für das Sommerfest danach spenden.

b) Bologna-Workshop in Karlsruhe

Ausgerichtet von Uni KA und FR zusammen am nächsten Freitag.

Runde Tische mit 2 Studis, eine gewählte Studivertretung, eine über die LAK gewählte Person.

Überlegen, wen wir hin schicken wollen.

c) Stellungnahme SchwuLesBi

FS Theo hat einen offenen Brief an Prof Windisch geschrieben bezugnehmend auf dessen Äußerungen auf konservativen Internetseiten, in denen ein Zusammenhang hergestellt wird zwischen Pädophilie und Homosexualität. Rein rechtlich ist der Prof auf der sicheren Seite, die Äußerungen fallen unter Meinungsfreiheit. SchwuLesBi hat dazu eine Stellungnahme verfasst.

Da es aber nicht nur um die rein rechtliche Problematik, sondern auch um das Politische geht sollte sich die Uni stärker davon distanzieren. Es wäre gut, eine größere Öffentlichkeit zu erreichen z.B. im Senat.

Die Stellungnahme von SchwuLesBi und der Theo-Brief kommen auf die u-asta-Homepage.

TOP 5: Termine und Sonstiges

Die nächste Konf ist am 29. Juni, 10.00 Uhr!

Bewerbt euch als ReferentInnen für das nächste Semester!